



BGW und Special Olympics Deutschland starten Kooperation

Beitrag

Die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) und Special Olympics Deutschland (SOD) wollen sich künftig gemeinsam für die Gesundheit und Teilhabe von Menschen mit geistiger Behinderung einsetzen. Die per Kooperationsvereinbarung beschlossene und auf fünf Jahre vereinbarte Zusammenarbeit geht nun in die operative Umsetzung.

Gemeinsames Ziel: Inklusion

„In unseren Unternehmenszielen ist Inklusion fest verankert, unter anderem durch eine umfassende Inklusionsstrategie. So wollen wir auf lange Sicht dem Anspruch der selbstverständlichen Teilhabe immer besser gerecht werden“, betont Prof. Dr. Stephan Brandenburg, Hauptgeschäftsführer der BGW. „Darüber hinaus möchte die BGW das Thema auch gesellschaftlich vorantreiben. Auch dafür ist die Kooperation mit SOD eine Chance. Sportveranstaltungen wie die von Special Olympics ermöglichen ein vorurteilsfreies Miteinander und verdeutlichen zugleich, zu welchen Höchstleistungen Sportlerinnen und Sportler mit Handicap fähig sind.“

„BGW und SOD haben ein gemeinsames Ziel: Menschen mit geistiger Behinderung auf ihrem Weg zu mehr Anerkennung, Selbstbewusstsein und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu begleiten. Wir freuen uns, im Bereich Gesundheit künftig gemeinsam mit der BGW an der Verwirklichung dieser Ziele zu arbeiten“, sagt Christiane Krajewski, Präsidentin von Special Olympics Deutschland. „Mit konkreten Maßnahmen wollen wir gemeinsam zur Verbesserung der Lebenswelten von Menschen mit Behinderung beitragen. Das entspricht auch den Inhalten des Strategieplans unseres Verbandes, der in diesen Tagen in einem breiten Beteiligungsforum entwickelt wird.“

Mehr Aufmerksamkeit für Gesundheit und Prävention

Die BGW möchte ihre Inklusions- und Präventionsbotschaften noch gezielter an ihre Versicherten vermitteln, zu denen ein Großteil der SOD-Aktiven gehört.

Um den Themen rund um Sicherheit und Gesundheit im Betrieb mehr Aufmerksamkeit zu verschaffen, sind gemeinsame Maßnahmen geplant, wie zum Beispiel:

- Der Arbeits- und Gesundheitsschutz in den Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, besonders im Hinblick auf die Themen Fehlsichtigkeit, Hygiene, Ernährung und Sturzprophylaxe, soll über das „Healthy Athletes®“-Gesundheitsprogramm von SOD unterstützt werden.
- Eine gemeinsame Kommunikationsoffensive zur „Sportlichen und gesunden Werkstatt“ soll die Einrichtungsleitungen für die Zusammenhänge zwischen sportlicher Betätigung, allgemeiner Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz sensibilisieren.
- Die SOD-Onlineplattform „gesundheit-leicht-verstehen.de“ soll um die BGW- Informationsangebote zum Arbeits- und Gesundheitsschutz in Leichter Sprache ergänzt werden.

Zu den weiteren Kooperationszielen gehören gemeinsame Aktivitäten in der Forschung, zur Barrierefreiheit, zur Produktentwicklung und zur Personalentwicklung.

Auch beim BGW forum „Sicher und gesund in der Behindertenhilfe“, das vom 6. bis 8. September 2021 als Online-Kongress stattfindet, wird SOD mit mehreren Beiträgen, unter anderem von Athletinnen und Athleten mit geistiger Behinderung, vertreten sein.

Hintergrund: Die BGW – Inklusion vorantreiben

Die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) ist die gesetzliche Unfallversicherung für nicht staatliche Einrichtungen im Gesundheitsdienst und in der Wohlfahrtspflege. Sie ist für knapp neun Millionen Versicherte in mehr als 665.000 Unternehmen zuständig und gehört damit zu den größten gewerblichen Berufsgenossenschaften in Deutschland.

Die BGW hat seit jeher unmittelbare Anknüpfungspunkte an das Thema Inklusion: Berufliche und gesellschaftliche Teilhabe nach Arbeits- und Wegeunfällen sowie nach Berufskrankheiten wieder zu ermöglichen, ist eine zentrale Aufgabe als Rehabilitationsträgerin. Zudem sind Beschäftigte in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen und auch die Fachkräfte in den meisten Einrichtungen der Behindertenhilfe bei der BGW versichert, die für diesen Personenkreis Präventionsangebote entwickelt.

Pressekontakt:

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW)

Torsten Beckel und Mareike Berger, Kommunikation

Pappelallee 33/35/37, 22089 Hamburg

Telefon (040) 202 07 – 27 14

E-Mail: presse@bgw-online.de

Special Olympics Deutschland (SOD) – Sport- und Alltagsbewegung

SOD ist die deutsche Organisation der weltweit größten, vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) offiziell anerkannten Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. SOD versteht sich als Alltagsbewegung mit einem ganzheitlichen Angebot.

Ein Beispiel dafür ist das Gesundheitsförder- und Präventionsprogramm Healthy Athletes®. Es umfasst kostenlose Beratungen und Kontrolluntersuchungen, die Athletinnen und Athleten bei Special Olympics Sportwettbewerben in Anspruch nehmen können. Das Programm richtet sich auch an

Menschen mit geistiger Behinderung in Wohneinrichtungen und Werkstätten.

Im Rahmen des Projekts Plattform „Gesundheit leicht verstehen“, gefördert vom BMG, wurde ein autarkes, barrierefreies Internet-Portal installiert, das stetig erweitert und aktualisiert wird.

www.gesundheit-leicht-verstehen.de

Bericht: Special Olympics Deutschland

Foto: SOD/ Sascha Klahn



Francesca D'emanuele
KONDITORIN



Hochzeitstorten



Rohrdorferstr. 4 1/2
83101 Achenmühle
Telefon: 08032 / 1602
Mobil: 0155 - 10498366

Webseite: www.francescademanuele.de
Mail: mail@francescademanuele.de

Kategorie

1. Sport

Schlagworte

1. Bayern
2. Berlin
3. BGW
4. München-Oberbayern
5. Special Olympics